

2010

20 Jahre

Feuchtwanger
Fisch- & Wildtage

2. bis 7. November



Vom Rebhuhnprogramm
zur Regionalbewegung –
25 Jahre wirtschaften in
der Natur mit Fisch und Wild



mm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Region

Vom Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung

Es war die Sorge um das Rebhuhn, um jagdliche Ernte, um die Vielfalt unserer Landschaft, die 1985 Jagd, Landwirtschaft, Politik und Naturschutz zusammenführte. Mit Landrat Ehnas als Schirmherr begann das Rebhuhnprogramm Artenreiche Flur.



Die damaligen Sorgen sind nach 25 Jahren nicht weniger geworden – eher mehr.

Bauernhöfe verschwinden weiter, Innenstädte veröden und dieses Desaster einer ungenuten Entwicklung spiegelt sich im verschärften Artenschwund wider.

Das Rebhuhn wurde immer mehr zum Symbol für die verödenen ländlichen Räume. Es wurde den Beteiligten dann sehr schnell klar, dass nur eine bäuerliche Landwirtschaft mit dem Mosaik einer artenreichen Kulturlandschaft die Bestände von Rebhuhn & Co. sichern wird. Und, dass hierzu faire Preise für die Landwirtschaft gehören und die Bereitschaft der Verbraucher, im eigenen Interesse und zum Erhalt ihrer Lebensgrundlagen anständige Preise für Lebensmittel zu bezahlen.

Gutes Wirtschaften mit der Natur hat seinen Wert und braucht seinen Preis.

„Billig geht die Welt zu Grunde.“ Aus dieser Erkenntnis und dem Wissen um die Notwendigkeit einer wirksamen Stadt-Landbeziehung kam der Gewerbeverein Feuchtwangen ins Boot. Einstmals, als unsere Innenstadt noch nicht verödet war, Schlachthof, Mühle und Lagerhaus zur Stadt gehörten, funktionierte die

klassische Partnerschaft zwischen Landwirtschaft und Handwerk – der Inbegriff einer regionalen Kreislaufwirtschaft. Zeitgemäßer Klimaschutz durch kurze Wege. Es entstand der Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V. (ALLES e.V.) im Jahr 1995.

Erstes Instrument zur Verdeutlichung der gemeinsamen Ziele: die herbstlichen Fisch- und Wildtage, Werbetage für den ländlichen Raum, Genusstage für das Land, jährlicher Aufruf zum verantwortungsvollen Wirtschaften mit der Natur.

Unsere Arbeit fand Verbündete. Aktionen wie der Hand- und Landwerkerweg, die längste Regionaltheke der Welt von Füßen nach Bremerhaven, schuf 1997 die Kontakte für den Tag der Regionen. Über 1.100 Aktionspunkte jährlich in allen Bundesländern verdeutlichen heute das Gewicht des Tag der Regionen

in Deutschland und mittlerweile auch in anderen europäischen Ländern. Diese Arbeit wurde zur Grundlage für den Bundesverband der Regionalbewegung mit Sitz in Feuchtwangen.

170 Regionaltheken im Fränkischen, eine Fülle von Partnerorganisationen aus den Bereichen Gastronomie, Handwerk, Naturschutz, regionale Finanzdienstleister und kirchliche Gruppierungen arbeiten in der Allianz mit der Regionalbewegung eng zusammen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns 25 Jahre Rebhuhnprogramm, 20 Jahre Feuchtwanger Fisch- und Wildtage und 15 Jahre Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V. zu feiern!



1995 | Verpacktes Dorf



1996 | Marktplatz einsähen



1996 | Bierreinsaat



1997 | Bierstraße



1997 | erste Regionaltheke



1997 | Ladenhüter

Dienstag,
2. November

**Gemeinschaftsansatz auf Reh-
wild** in den Revieren der Jäger-
vereinigung Feuchtwangen

**Ab 19.00 Uhr: Strecke legen
im Gasthaus Sindel-Buckel**

Mittwoch,
3. November

Ab 16.00 Uhr: Entenstrich in
den Revieren der Jägervereinigung
Feuchtwangen

**19.30 Uhr: „Wirtschaften mit
der Natur“** Red Fox Deutschland –
Jäger und Kürschner öffnen den
heimischen Pelzmarkt

**Abendliche Diskussions-
runde** im Gasthaus Sindel-
Buckel – Nachgenießen

Donnerstag,
4. November

**8.00 Uhr: Entenjagd und
Treibjagd**

**19.30 Uhr: Nach der Jagd –
Schüsseltreiben** im Gasthaus
Sindel-Buckel mit Fisch- und
Wildgerichten

**19.30 Uhr: Sensorik – die
interessante Welt der Düfte
erkennen und beschreiben.
Eine geführte Weinprobe im
Weinladen von Bernhard
Hauf (Der Weinladen).**

Eintritt € 13,- · Anmeldung bei
der Tourist Information, Telefon
09852 904-55 · begrenzte Teil-
nehmerzahl

Wochenmarkt
anlässlich der Fisch-
und Wildtage in dieser
Woche von Freitag bis
Sonntag auf dem Feucht-
wanger Marktplatz

Freitag,
5. November

Im Gasthaus Sindel-Buckel

Mittagsrunde

10.00–12.00 Uhr: Fachveranstal-
tung zum Thema Fisch, Wild und
Tourismus im Gasthaus Sindel-
Buckel · **Unser neues Projekt:
Rebhuhnprogramm III –
Marktgerecht wirtschaften,
der Artenvielfalt dienen, den
ländlichen Raum stärken**

In der Schranne

**17.45 Uhr: Offizielle Eröffnung
der Fisch- und Wildtage** in der
Schranne durch die Bläser der
Jägervereinigung Feuchtwangen
und Bürgermeister **Patrick Ruh**

Grußworte

**Landrat Rudolf Schwemm-
bauer**, Vorsitzender der Teichge-
nossenschaft Ansbach

Manfred Hartnagel, 1. Vorsit-
zender der Jägervereinigung
Feuchtwangen

Vortrag

Dr. Franz Geldhauser, Leiter des
Referats Fischerei und Fischwirt-
schaft im Bayerischen Ministeri-
um für Ernährung, Landwirt-
schaft und Forsten: **„Fischerei-
wirtschaftsgebiete in Bayern –
Chancen für den ländlichen
Raum“**

**Ausstellungseröffnung:
Vom Rebhuhnprogramm zur
Regionalbewegung**

In der Stiftskirche

**19.00 Uhr: Ökumenischer
Hubertusgottesdienst** mit den
ehemaligen Umweltbeauftragten
der evangelischen lutherischen
Kirche in Bayern sowie der Erz-
diözese München und Freising,
Pfarrer **Dr. Rainer Hennig**
und Diplomtheologe **Gotthard
Dobmeier** sowie mit den
Bläsern der Jägervereinigung
Feuchtwangen

Jubiläumsabend im Kasten

In der Stadthalle Kasten

**20.00 Uhr: Jubiläumsbuffet
mit Fisch- und Wildspeziali-
täten von Marco Zechmeister
und Rainer Heidrich**

Musikalische Gestaltung des
Abends: **Tom Hiltner und
Ensemble, Dinkelsbühl**

**Verleihung des
Goldenen Rebhuhns**

Pelzreize

**Vom Rebhuhnprogramm zur
Regionalbewegung – Bilder,
Clips und Szenen aus 25 Jah-
ren Arbeit für den ländlichen
Raum**

**Die Bevölkerung ist
herzlich eingeladen!
Eintritt frei!**

Festvortrag:

Dr. Markus Söder,
Bayerischer Staatsminister
für Umwelt und Gesundheit

**Zeitzeugen aus 25 Jahren
Regionalbewegung:**

Bruno Hespeler, Jagdjournalist
„Das Ding mit der Hoffnung“

Georg Schlapp, Vorstand des
Bayerischen Naturschutzfond

Heiko Hornung, ehemaliger
Marketingchef des Bayerischen
Rundfunks, Studio Franken, jetzt
Chefredakteur „Wild und Hund“

Dr. Markus Jenny,
Schweizer Vogelwarte

Josef Göppel, Deutscher
Verband für Landschaftspflege e.V.

Dr. Martin Oberle, Bayerische
Landesanstalt für Landwirtschaft,
Institut für Fischerei



Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Region

Samstag,
6. November

9.30 Uhr: Abfischen und „Gold-Fischen“ für Kinder
Weiherabfischen in der Ameisenbrücke: Treffpunkt für Neugierige, die Wissenswertes über das Abfischen lernen wollen.
„Gold-Fischen“ für Kinder: Für jeden gefangenen Fisch gibt es einen Gutschein der Feuchtwanger Gastronomie über € 8,- für die Kinder.

10.00–13.00 Uhr: Schauräuchern heimischer Fische mit Verkauf durch die Fischzüchter Frieß, Gottwald und Sindel

Wochenmarkt!
anlässlich der Fisch- und Wildtage in dieser Woche von Freitag bis Sonntag auf dem Feuchtwanger Marktplatz

10.00 Uhr: Fisch- und Wildbretverkauf auf dem Marktplatz · Verkauf frischer Fische aus heimischen Gewässern durch die Weihergemeinschaft Feuchtwangen und den Fischereiverein Feuchtwangen · Verkauf von Wild aus unseren Wäldern durch die Jägervereinigung Feuchtwangen

11.00–14.00 Uhr: Kreatives Kochen mit Claudia Greiner und Thomas Hüner im Land-Gast-Hof Walkmühle: heimisches Wild und Fische aus der Region – raffinierte Zubereitungsarten – kleine kulinarische Schmankerl einfach lecker hergestellt und serviert · € 25,- · Anmeldung bei der Tourist Information, Telefon 09852 90455 · begrenzte Teilnehmerzahl

11.30 Uhr: Vorstellung der gebräuchlichsten Jagdhundrassen mit Schauvorführung auf dem Marktplatz · Begleitung durch die Jagdhornbläser der Jägervereinigung Feuchtwangen

Tour InteRRegional

Ab 18.00 Uhr: Auf geht's zur Tour InteRRegional
Durch 6 Feuchtwanger Wirtshäuser in einer inteRRegionalen Genießertour

6 Wirtshäuser – eine Stadt, 600 Schritte und ein großes 6-Gänge-Menü

Die Besucher genießen Gang für Gang von Wirtshaus zu Wirtshaus ein inteRRegionales Menü.

Vorverkauf:*
Tourist Information
Feuchtwangen, Marktplatz 1,
Telefon 09852 90455

Preis: € 36,-

* Ihre Eintrittskarte finden Sie nebenstehend, zusammen mit dem Lageplan. Mit Anmeldung und Zahlung wird die Eintrittskarte gültig gestempelt.

Das große 6-Gänge-Menü

- Land-Gast-Hof Walkmühle**
Karpfensülze mit gehobeltem Fenchel mit Orangenvinaigrette und geräucherte Wildentenbrust auf Rotkrautsalat und Preiselbeersabayone
- Gasthaus Schöllmann**
Wildsamtsuppe unter der Milchschaumhaube
- Gasthaus „Zum Wilden Mann“**
Mousse von geräuchertem Forellenfilet mit Apfel-Sellerie-salat und frisch gehobeltem Meerrettich
- Café am Kreuzgang**
Steinpilzrisotto mit Wildschweinschinken und Kürbisschaum
- Romantik-Hotel „Greifen-Post“**
Karpfen-, Lachsforellen- und Wallerfilet im Wirsingmantel auf Karotten-Ingwergemüse mit Safran und Topinambur
- Gasthaus Sindel-Buckel**
Dessertbuffet



Ihre
Eintrittskarte

zur Tour InteRRegional
und dem großen 6-Gänge-Menü

€ 36,-

Wird nach Anmeldung in der
Tourist Information gültig gestempelt!

2000 | Ehrenhain der Verlierer

2001 | Kalender Ländliche Schönheit

2002 | Aktion Frankfurt

2001 | Allianz gegen BSE

2002 | Kalender Wurzeln in
einer globalisierten Welt

2002 | Rio + 10

Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Region

Sonntag, 7. November

10.30 Uhr–17.00 Uhr:
Martinimarkt auf dem Markt-
platz und praktische Vorführun-
gen zu Jagd, Fischerei und Land-
wirtschaft

Karpfenfreuden
Verkauf heimischer Fische durch
den Fischzuchtbetrieb Helmut
Sindel

Räucherfisch
Schauräuchern heimischer
Fische mit Verkauf durch die
Fischzüchter Frieß und Gottwald

Fisch und Wild ganz frisch
Verkauf frischer Fische aus heimi-
schen Gewässern durch die Wei-
hergemeinschaft Feuchtwangen
und den Fischereiverein Feucht-
wangen · Verkauf von Wild
durch die Jägervereinigung
Feuchtwangen

Rund um den Apfel
Informationen und Verkostung
von Streuobst durch den Bund
Naturschutz · Bestimmung
mitgebrachter Obstsorten
durch einen Fachmann

Regionale Produkte
Verkauf und Verköstigung mit
regionalen Produkten von „Die
Regionaltheke – von fränkischen
Bauern“

Gänsemarkt
des Geflügelhofes Rubensdörfer

Wochenmarkt
!
anlässlich der Fisch-
und Wildtage in dieser
Woche von Freitag bis
Sonntag auf dem Feucht-
wanger Marktplatz

Ausstellung in der Schranne

**Eröffnung am Freitag,
5. November um 17.45 Uhr
Samstag, 6. und Sonntag,
7. November jeweils von
10.30–17.00 Uhr**

**Ausstellung „Vom Rebhuhn-
programm zur Regionalbewe-
gung – Wirtschaften in der
Natur mit Fisch und Wild“**

**Heimisches Pelzwerk – die
natürlichste Sache der Welt**
Jäger, die nichts wegwerfen,
stellen heimisches Pelzwerk aus.

**Bildbände, Rezepte und Fach-
bücher rund um das Thema
Fisch und Wild**
Eine bunte Präsentation, arran-
giert vom Buchhaus Sommer.

**Sechs Feuchtwanger
Wirte decken den Tisch**
Die Feuchtwanger Gastronomen
zeigen ihr vielfältiges Fisch- und
Wildtagsangebot.

Kunst und Natur
Eine interessante Ausstellung
im Schranneingang – arran-
giert durch den Landschafts-
bau Hermann Ebert.

**Die Regionaltheke –
von fränkischen Bauern**
Unsere Region hat viel zu bie-
ten, zum Beispiel das Urge-
treide Emmer und einen Reich-
tum regionaler Produkte.

**Auf dem Marktplatz
und vor der Schranne**

Teichlandschaften
Attraktive Präsentation der
Fische in ihren natürlichen
Lebensräumen auf dem Markt-
platz um den Röhrenbrunnen
(Gestalterische Planung durch
Landschaftsbau Hermann
Ebert)

Impressum

**Die Feuchtwanger Fisch- & Wild-
tage werden veranstaltet von:**

Teichgenossenschaft
Landkreis Ansbach



Organisation und Durchführung:

Artenreiches Land –
Lebenswerte Stadt e.V.
Museumstraße 1
91555 Feuchtwangen
Telefon 09852 1381
info@artenreiches-land.de
www.artenreiches-land.de



In Zusammenarbeit mit:

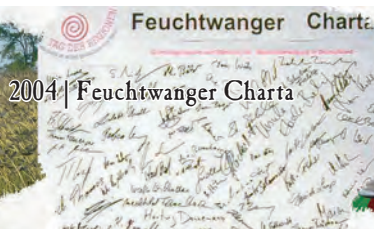
- Fischereiverein Feuchtwangen
- Jägervereinigung Feuchtwangen
- Feuchtwanger Gastronomiebetrieben
- Stadt Feuchtwangen



Layout & Realisierung:
CORBEAU werbeagentur

Druck: Druckerei Sommer

Fotos: Elly Sindel, Artenreiches Land –
Lebenswerte Stadt e.V., Tourist Information
Feuchtwangen, Gerlinde Großmann,
Andi Brunner



Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Region

Fischschmaus in und rund um Feuchtwangen

Feuchtwangen

Gasthaus Schöllmann
Ringstraße 54
Telefon 09852 2960
6. bis 7. November

Romantik-Hotel „Greifen-Post“
Marktplatz 8
Telefon 09852 6800
6. bis 7. November

Land-Gast-Hof „Walkmühle“
Walkmühle 1
Telefon 09852 679990
13. bis 14. November

Gasthof „Wilder Mann“
Alter Ansbacher Berg 2
Telefon 09852 719
6. bis 7. November

Gasthaus Sindel-Buckel
Spitalstraße 28
Telefon 09852 2594
13. bis 14. November

Reichenau bei Bechhofen

Landgasthaus „Zum Kreuz“
Telefon 09825 255
6. bis 7. November

Bernau

Landgasthof „Zur Tenne“
Telefon 09852 2438
23. bis 24. Oktober

Oberahorn

Gasthof Göhring
Telefon 09855 352
8. bis 10. Oktober



Thürnhofen

Gaststätte „Zum Grünen Wald“
Telefon 09855 97970
2. bis 3. Oktober

Aichau

Gasthaus Gromeder
Telefon 09855 359
30. bis 31. Oktober



Die Fisch- und Wildtagepauschale

Das Pauschalangebot zu den Fisch- und Wildtagen beinhaltet zwei Übernachtungen (mit Frühstück) und als kulinarischen Höhepunkt die Tour InterRegional. Die Schlemmertour besteht aus einem 6-gängigen Menü. Jeder Gang wird von einem anderen Feuchtwanger Koch zubereitet und im jeweiligen Wirtshaus serviert. Die Schlemmertour wird dadurch zu einem kulinarischen Leckerbissen mit außerordentlich hohem Unterhaltungsfaktor. Bereits am Freitagabend nehmen Sie an der Hubertusgottesdienst mit den Bläsern der Jägervereinigung Feuchtwangen teil und haben anschließend die Möglichkeit in der Stadthalle Kasten eine Jubiläumsveranstaltung mit Fisch- und Wildbuffet zu erleben. Der Martinimarkt am Sonntag mit seinen praktischen Vorführungen zu Jagd, Fischerei und Landwirtschaft rundet das Bild vom Land und seinen Spezialitäten ab.

Buchungszeitraum: 5. bis 7. November 2010

Programmvorschlag:

Freitag, 5. November 2010

19.00 Uhr: Ökumen. Hubertusgottesdienst in der Stiftskirche
anschließend: Jubiläumsveranstaltung in der Stadthalle Kasten mit Fisch- und Wildbuffet

Samstag, 6. November 2010

14.00 Uhr: Stadtführung durch die historische Altstadt
anschließend: Besuch im Fränkischen Museum
18.00 Uhr: Tour InterRegional – Schlemmertour durch die Feuchtwanger Altstadt

Sonntag, 7. November 2010

ab 10.30 Uhr: Martinimarkt auf dem Marktplatz mit praktischen Vorführungen zu Jagd, Fischerei, Landwirtschaft und Verkauf von Fisch und Wildbret

Leistungen:

- zwei Übernachtungen mit Frühstück im DZ
- Eintritt ins Fränkische Museum
- Stadtführung
- Teilnahme an der Tour InterRegional

Preis: pro Person zwischen € 93,- und € 119,-

Information und Buchung:

Tourist Information Feuchtwangen, Telefon 09852 904-55



Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogramm zur Region

Einmalig anders
& von Herzen.



Land-Gast-Hof
Walkmühle
91555 Feuchtwangen
Tel. (0 98 52) 67 999-0
Fax (0 98 52) 67 999-67

www.walkmuehle-feuchtwangen.de

**** Romantik-Hotel

Greifen - Post



Feuchtwangen
Weinland in Franken



Leichte, neue, deutsche
Küche unter Verwendung
von Produkten von
einheimischen Erzeugern
und Biobauern.

Becker's
GASTHAUS

Fam. Becker-Plaha
Marktplatz 8
91555 Feuchtwangen
Telefon (0 98 52) 68 00
Telefax (0 98 52) 68 06 8
E-Mail: hotel@greifen.de
www.greifen.de

Gasthaus
Schöllmann

Ringstraße 54
91555 Feuchtwangen
Tel. (0 98 52) 29 60 · Fax 29 20
www.gasthaus-schoellmann.de

Zu den Fisch- & Wildtagen bieten wir Ihnen:

Karpfen und Forellen
in verschiedenen Zubereitungen
Hirsch und Wildschwein



www.sindel-buckel.de



Feuchtwangen
Spitalstraße 28
Tel. 09852 2594

GASTHAUS
Sindel-Buckel



Der Feuchtwanger Karpfen prägt unsere Speisekarte, meistens Karpfen blau oder gebacken, mit Kräutern, am Stück oder gefüllt, aber auch Weißfisch, als Kloß rund und würzig. Zander, Waller, Hecht und Schleien – nicht immer – weil wir nicht immer alles haben, aber auf kurzen Wegen, aus einem feinen Land.



Konditorei und Café
mit eigener Pralinen-
herstellung

Genießen Sie Kaffeehaus-Kultur
in unseren gemütlichen Räumen.

CAFE AM KREUZGANG

Feuchtwangen · Marktplatz 3
Tel. (0 98 52) 23 87
www.cafeamkreuzgang.de



Gasthof-Pension „Zum Wilden Mann“

Feuchtwangen · Am Oberen Tor
Telefon 09852/719
www.gasthofwildermann.de

Zu den Fisch- & Wildtagen
empfehlen wir Süß- und
Salzwasserfische, Braten und
kurzgebratene Gerichte.
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Pfeiffer.



Wohlfühlen bei Fisch und Wild –
die heimische Gastronomie lädt ein.

Ausblick Fisch- und Wildtage 2011
Begegnungen: Karpfenland Schweiz



2007 | Tagung für den
ländlichen Raum



2008 | Maibock + Rebhuhnbrat



2009 | IGW Berlin

Kochstudio

Rebhuhnprogramm zur Regionalbewegung · vom Rebhuhnprogra